Erfahrungen mit einem revolutionären Planungstool

Weniger Aufwand, mehr Qualität

Therapeutische Fachkräfte sind rar, die zu betreuenden Personen werden zahlreicher und werden «kränker» in die Reha eingewiesen. Die therapeutischen Anforderungen wachsen ständig. Zudem ebbt die Diskussion um die steigenden Gesundheitskosten nicht ab. So ist es von Vorteil, gerade im kostenintensiven Therapiebereich, wo persönliches Engagement nach wie vor eine individuelle Note setzen soll, eine geeignete Software einzusetzen. Sie soll Planung, Leistungserfassung und Qualitätsmanagement wirkungsvoll unterstützen.

Eine in bereits 60 Rehakliniken und Spitälern erfolgreich eingesetzte Lösung ist RehaTIS von Softsolution. RehaTIS kann für schnelle zentrale Planung oder für schnelle dezentrale Planung oder zentral-dezentral eingesetzt werden. Für die zentrale Planung stehen hyperschnelle Planungsautomaten zur Verfügung. Zugleich sorgt die unglaublich direkte Datenpräsentation für aussergewöhnlich schnelle und stressfreie Umplanung.

Wertvolle Erfahrungen gesammelt

Die Clinica Holistica in Susch, die erste Burnout-Klinik der Schweiz, setzt die Therapieplanungsund Ressourcenmanagement-Software RehaTIS schon länger ein. «Unser Alltagsbetrieb hat sich damit deutlich vereinfacht», unterstreichen die ehemalige Chefärztin Doris Straus und Jennifer Zegg, Stellvertreterin Leitung medizinischer Stützpunkt: «Ganz auffallend ist die enorme Reduktion der Fehlerquellen. Mit der neuen Software konnten wir sie zu 95% eliminieren, die restlichen 5% entfallen auf Vorbereitungsfehler. Jetzt haben wir die individuellen Leistungen an den Patienten 100% ig im Überblick. Diese stark verbesserte Transparenz bedeutet eine klare Darstellung des Therapieplans für unsere Patienten, was sehr geschätzt wird.»

Dem schliesst sich Theo Jaspers, Leiter Therapien Spital Netz Bern AG, Spital Ziegler, an: «Müssten wir nochmals entscheiden, würde unsere Wahl wieder auf RehaTIS fallen. Seitdem wir damit arbeiten, haben wir mehr Ruhe und deutlich weniger planungsbezogene Missverständnisse in unserem dynamischen, gemischten Betrieb, der aus Akutspital, stationärer und ambulanter Reha sowie ambulanten Einzeltherapien besteht. Den Überblick zu behalten über die interdiszip-

linären Therapieprogramme wie Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Aktivierungstherapie und Gruppentherapien, ist mit RehaTIS wesentlich einfacher geworden.»

Die Ressourcen systematisch erfassen und nutzen

Den Grund für mehr Effizienz und Transparenz sieht Theo Jaspers namentlich darin, dass man in RehaTIS die Ressourcen, die es aufeinander abzustimmen gilt, sehr schnell nebeneinander abbilden kann. Als Beispiel nennt er Patientenagenda, Therapeutenagenda Erstwahl, Therapeutenagenda Ersatzmöglichkeit, Raumbelegungsplan und sonstige geplante Therapien, die verschiebbar sind. «Heute haben wir einen sehr schnellen Überblick, den es für eine Planungsaufgabe braucht. Das ist sehr wertvoll.» – «RehaTIS bringt Struktur in den Mitarbeiter-Alltag»,



Doris Straus, ehemalige Chefärztin (bis 31.10.2014) Clinica Holistica. Susch GR



Jennifer Zegg, Stellvertreterin Leitung medizinischer Stützpunkt Clinica Holistica, Susch GR



Theo Jaspers, Leiter Therapien Spital Netz Bern AG, Spital Ziegler



In der Rehaklinik Bellikon ist man mit dem Service und der Zusammenarbeit mit Softsolution sehr zufrieden.

ergänzt Jennifer Zegg, »der Zeitaufwand hat sich um mindestens 50% vermindert.»

8000 Qualitäts-Buchungen in weniger als 15 Sekunden mit dem Planungssimulator

Noch grösser ist die Zeitersparnis bei der Berner Klinik Montana, die mit dem Planungssimulator von RehaTIS arbeitet. Die Klinik erbringt Leistungen in den Bereichen Innere Medizin/Onkologie, Neurologie, Orthopädie und Psychosomatik von total rund 30000 Pflegetagen jährlich. Dieter Ernst, Qualitätsleiter, berichtet von einer Reduktion des Planungsaufwands um 70% von 5600 auf 1500 Stunden: «Der Therapiebeginn erfolgt nun für 96% aller Patienten bereits direkt nach dem Eintrittstag. Wir konnten auf diese Weise zudem 15% mehr an Leistungen erreichen. Gleichzeitig hat sich die Patientenzufriedenheit erhöht. Mit dem revolutionären Planungs-Simulator, der rund 8000 Qualitäts-Buchungen in weniger als 15 Sekunden schafft, planen wir in kürzester Zeit das ganze Haus. Auf diese Vorzüge möchten wir nicht mehr verzichten. Das erlaubt uns jeweils am Freitag-Nachmittag eine Grundplanung für die ganze Klinik nach Prioritäten zu generieren. Es bereitet schlichtweg Spass, mit dieser Software zu arbeiten.»

Abbilden von Behandlungspfaden

Als weiteren Vorteil nennt Dieter Ernst das Abbilden von Behandlungspfaden: «RehaTIS erlaubt uns, die Therapieplanung der definierten Behandlungspfade direkt und flexibel in den Behandlungsprozess zu integrieren. Während

Automation

Viele Planungsprozesse müssen sofort umgesetzt werden. Da hilft die Planungsautomation in Echtzeit. Intelligente Planungsautomaten mit Zielnavigation bedeuten Abschied vom nicht mehr zeitgemässen «Papier-Planen» am Bildschirm. Solche moderne Planungsautomation bedeutet auch Abschied vom Voreinstellen für jeden Schritt mittels «Stellschräubchen». Wie ein modernes Navigationsgerät führt RehaTIS «intelligent» zum Planungsziel. Dabei werden Anforderungen wie Ersttherapeut sowie Mindestabstände zwischen Therapien und Therapiefolgen berücksichtigt. Solche Automation ist schnell, bequem und sichert hohe Planungsqualität.

Top-View Daten-Präsentation

Neu ist die Top-View statt des mühsamen Wegs durchs Labyrinth von Abfragen. Die Top-View Daten-Präsentation macht RehaTIS zum Senkrechtstarter auch beim händischen Umplanen. Schrittweises Abfragen durch viele Fenster hindurch wird durch die Hypertermin-Technologie mit direkter Datenpräsentation ersetzt: Wo man alles Wesentliche auf einen Blick sieht, wird das Umplanen zu einer Blitzaktion.

Was ist der Benefit?

Werden beispielsweise Termine am Eintrittstag eines Patienten bestimmt, gestaltet sich die Behandlung effizienter und die Verweildauer sinkt. Ein anderer Benefit macht sich bemerkbar, wenn sich Therapeuten krank melden oder ambulante Patienten Termine nicht wahrnehmen können. Das blitzschnelle Umsetzen neuer Gegebenheiten heisst höhere Nutzung der Ressourcen, mehr Rendite und Qualität. Schliesslich sinkt der Planungsaufwand drastisch.

Viel Optimierungspotenzial auch beim Workflow

RehaTIS kann auch zentral-dezentral oder ganz dezentral eingesetzt werden. Das schnelle händische Planen, unterstützt durch die Echtzeit-Automaten (auch im Parallelbetrieb), bringt ganz neue Möglichkeiten für die dezentrale Planung.

Das integrierte Meldesystem erlaubt einen besonders effizienten papierlosen Workflow ohne Stress, weil Störungen durch das Telefon wegfallen. Meldungen aus der Aktion heraus legen alles, was Therapeut, Planer, Arzt und Pflege brauchen, griffbereit auf deren Arbeitstisch. Der rasche Transfer der Teilergebnisse erhöht den Arbeitskomfort im Workflow. So wie das automatische und händische Planen nahtlos verschmolzen sind, so wird auch das Arbeiten im Workflow ein Prozess «aus einem Guss».

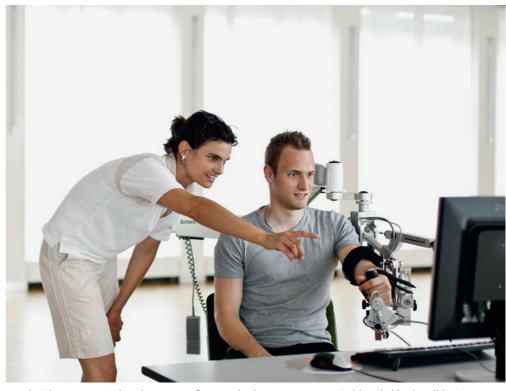
Management

Patientenvisiten und bei Reha-Rapporten ist bei Bedarf eine Anpassung des Therapieprogramms unmittelbar möglich. RehaTIS ermöglicht uns dabei einen effizienten Umgang mit vordefinierten Leitlinien und individuellen Patientenbedürfnissen. Dabei ist die Anzahl der definierten Leistungen sowie deren Verteilung über den Tag immer unter Kontrolle. Vorgeschriebene Pausen oder Folgetermine sind fest im System und gehen somit nicht mehr verloren.» – Kein Wunder, liegt die Qualität der Planung gemäss PZ-Benchmark heute höher und deutlich über dem Durchschnitt.

Alle Ressourcen klar ersichtlich

Theo Jaspers von Spital Netz Bern bringt's auf den Punkt: «Der grosse Gewinn liegt darin, dass RehaTIS immer die verfügbaren Möglichkeiten und Ressourcen aufzeigt. Das frühere mühsame Suchen nach der Nadel im Heuhaufen entfällt. Man muss sich nur noch für eine der aufgezeigten Nadeln entscheiden.»

Text: Dr. Hans Balmer



Wo die Therapie optimal geplant ist, profitieren Kliniken wie Patienten (Bild: Rehaklinik Bellikon).



Zuvorkommende Sicherheit.

SECURITAS